



Protokoll der Sitzung des AK Tourismus der Biosphäre Halligen am Donnerstag, den 16.05.2019 Kreishaus Husum, Raum Husum

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 16:30 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Alina Ciesielski, Ruth Hartwig-Kruse, Heike Hinrichsen, Erco Jacobsen, Katja Just, Malte Karau, Michael Klisch, Sabine Müller

Gast:

Jürgen Kolk

Entschuldigt fehlen:

Sabine Kolk

Tagesordnung

1. Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Fotoshooting: Vergabe
3. Beteiligung an NTS-Messekooperation
4. Pressereise
5. Rückblick /Ausblick Plastikbewusste Ferienwohnung
6. Co²-neutrale Anreise
7. Gedanken zum 2. Nachhaltigkeitstag der Biosphäre
8. Verschiedenes

1. Begrüßung

Ruth Hartwig-Kruse begrüßt alle Anwesenden recht herzlich zum Arbeitstreffen des AK Tourismus der Biosphäre Die Halligen. Der vorliegenden Tagesordnung und dem Protokoll der Sitzung vom 06.12.2018 wird einstimmig zugestimmt.

2. Fotoshooting

Sabine Müller hat eine Übersicht über die vorliegenden Angebote für ein touristisches Fotoshooting auf den Halligen Langeneß und Hooge erstellt. Diese ging den Teilnehmenden im Vorfeld der Sitzung zu.

Einstimmig einigen sich die Mitglieder des Arbeitskreises auf das Angebot der Firma GARP, Inh. Gerald Hänel, Hamburg.

Zudem wird der Auftragnehmer beauftragt, zwei bis drei Modells zur Verfügung zu stellen. Auf den beiden Halligen wird durch die Tourismusbüros erfragt, ob zusätzliche Modells aus den Reihen der Freiwilligen gewonnen werden können. Auch sollen Protagonisten für eine Familie angesprochen werden.

Die selbstgeworbenen Modells müssen ebenfalls einen Modellreleasevertrag unterschreiben und erhalten eine Tagespauschale von 50 Euro.

Nachtrag: das Fotoshooting fand in der Zeit vom 20.-22.07.2019 auf Hooge und Langeneß statt.





3. Beteiligung an NTS-Messekooperation

Die Teilnehmenden diskutieren das vorliegende Messeangebot der NordseeServiceTourismus GmbH (NTS) ausführlich. Neben der Auffassung, dass der messbare Erfolg von Messeauftritten nicht im Verhältnis zu den damit verbundenen Kosten steht, wird für eine Teilnahme aus solidarischen Gründen plädiert.

Als Ergebnis einer Abstimmung (3x Ja, 1x Nein, 2x Enthaltung) einigen sich die Teilnehmenden auf die Beteiligung an der Messekooperation. Als Produkt wird der Flyer der Biosphäre bestimmt.

Ebenfalls ein Ergebnis der Diskussion ist es, dass die Gestaltung eines Imageprints für das touristische Marketing der Biosphäre durch das Tourismusbüro der Biosphäre vorangetrieben werden soll.

4. Pressereise

Im April fand eine Pressereise zum Thema Vogelzug in Kooperation von NTS, Nationalparkpartnerschaften und Biosphäre statt. Die fachliche Einschätzung der Pressereise erfolgt durch Erco Jacobsen und wird durch Eindrücke von Heike Hinrichsen, Ruth Kruse und Sabine Müller ergänzt. Es gibt bereits erste Presseartikel, die anlässlich der Reise veröffentlicht wurden.

Grundsätzlich wird die Aktion als Erfolg bewertet. Es bleibt abzuwarten, ob die Berichterstattung zum Vogelzug bzw. zu den Ringelgänsen in 2020 davon profitiert.

Zudem berichtet Michael Klisch von einem konkreten Gästekontakt mit Bezug zum Bericht im Hamburger Abendblatt.

Sabine Müller berichtet, dass sich die Kosten der Biosphäre am Kooperationsprojekt aktuell auf 1.680 Euro belaufen.

5. Rückblick/Ausblick plastikbewusste Ferienwohnung

Sabine Müller berichtet von der Infoveranstaltung „Plastikbewusste Ferienwohnung“, die in Zusammenarbeit von Biosphäre und BUND Föhr auf Langeneß am 02. April stattfand. Es waren etwa 10 interessierte Vermieter*innen von den Halligen Hooge, Oland und Langeneß angereist. Das Thema Plastikvermeidung ist bei den Halligbewohner*innen sehr präsent. Zu einer Projektteilnahme hat sich derzeit noch kein/e Leistungsträger*in entschieden.

Die Teilnehmenden des Arbeitskreises beauftragen die Geschäftsführerin, die auf www.halligen.de vertretenden Vermieter*innen in einem Anschreiben persönlich anzusprechen und für die Teilnahme zu gewinnen.

6. Co²-neutrale Anreise

Alina Ciesielski führt in die Thematik der CO²-neutralen Urlaubsanreise ein. Das Thema nachhaltige Urlaubsreise mit besonderem Fokus auf die Anreise ist inzwischen im Bewusstsein breiter Bevölkerungsschichten angekommen. Bei den touristischen Anbietern ist ebenfalls eine höhere Sensibilisierung zu beobachten. Während vor allem Airlines die Kompensation von Flügen anbieten, gehen





Tourismusorte mitunter andere Wege. Büsum etwas wirbt damit, alle Pkw-Anreisen der Gäste durch den Tourismusverband über den Partner Klimapatenschaft auszugleichen. Der Gast hat keine direkten Kosten. Im vorangegangenen Arbeitskreistreffen wurde intensiv diskutiert, ob und wie ein Onlineangebot geschaffen werden kann, das dem Gast auf freiwilliger Basis eine Kompensation seiner Anreise ermöglicht. Die heutige Diskussion zeigt, dass der Sachverhalt weiter bearbeitet werden soll. Eine tragfähige Lösung muss vielen Ansprüchen gerecht werden.

7. Gedanken zum 2. Nachhaltigkeitstag der Biosphäre

Es wird vereinbart, dass die Geschäftsstelle einen zweiten Nachhaltigkeitstag der Biosphäre im dritten Quartal 2019 organisiert. Programmpunkte sollten an der Westküste liegen. Beispiele können das Miramar in Tönning, die Bioapartments in St. Peter-Ording oder die TI in Büsum sein.

8. Verschiedenes

Es wird vereinbart, dass die Projektidee der Videoclips, in denen Vermieter vorgestellt werden, in das Jahr 2020 geschoben wird.

Der nächste Arbeitskreis wird zu Beginn des vierten Quartals 2019 stattfinden.

Gez. Sabine Müller
24.07.2019

